

# KULTURFESTIVAL X

der StädteRegion Aachen



Foto: Kerstin Groh

## PROGRAMM 2019



# KULTURFESTIVAL X

## der StädteRegion Aachen

### Grußwort

**Sehr geehrte Damen und Herren!**

**Liebe Fans des Kulturfestival X !**

Kultur macht attraktiv. Diese Aussage hat der Deutsche Städtetag bereits vor fünf Jahren zum Stellenwert von Kultur getroffen und sie als zunehmend wichtigen Standortfaktor eingeordnet. Sie macht obendrein Spaß, und bringt Bürgerinnen und Bürger zusammen, wie ein Blick auf unsere StädteRegion untermauert. Das *Kulturfestival X* lädt Menschen aller Altersklassen und verschiedenster Herkunft dazu ein, in noch unbekannte Orte ihrer städte-regionalen Heimat zu reisen und verschiedene Kulturgenres zu erleben. Dadurch schließt sich der Kreis: Kultur macht eben auch die StädteRegion attraktiv.

Das erlebe ich in meiner neuen Rolle als Ihr Städteregionsrat zum ersten Mal mit. Die Schirmherrschaft erbe ich sozusagen von meinem Vorgänger Helmut Etschenberg, der seit 2009 das damals schon seit acht Jahren etablierte Festival mit großem Engagement und hoher Begeisterung begleitet hat. Quer durch unsere Kommunen kann man hochkarätige Musik, Literatur und Performance in



einem facettenreichen Programm an außergewöhnlichen Orten erleben. Damit formen wir unsere Städte zu einer noch vielseitigeren Kultur-Region: Hinter diesem Konzept stehe ich uneingeschränkt!

Weiterer Kernpunkt ist und bleibt: Kultur für alle! Und so können Sie auch 2019 zum symbolischen Preis mit uns auf kulturelle Entdeckungstour gehen. An der einen oder anderen Stelle werden wir uns ganz sicher begegnen. Darauf freue ich mich sehr!

Ihr  
Dr. Tim Grüttemeier  
(Städteregionsrat)

# Vorwort

Die Philosophie des *Kulturfestivals X* hat sich in der Praxis längst bewährt: Populäre, bekannte und renommierte Kreative verschiedener Sparten der bildenden und vor allem der darstellenden Kunst treffen an außergewöhnlichen Orten in der ganzen Städtereion auf aussichtsreiche Talente – und jeder kann dank symbolischer Eintrittspreise von wenigen Euro pro Karte dabei sein. Zehn Orte, 10 Events – zahlreiche Momente guter Live-Musik und Freude an Kunst und Kultur für viele Tausend Menschen: Das ist das *Kulturfestival X* der StädteRegion Aachen. Zahlen und Fakten umschreiben aber nur ansatzweise das Spezifische dieser Veranstaltungsreihe, die inzwischen für viele Besucher/innen Kultstatus erreicht hat. Die Reihe der kulturellen Vordenker, die im Rahmen des *Kulturfestivals X* von Baesweiler bis Simmerath bereits aufgetreten sind, ist ebenso lang wie hochkarätig: Einstürzende Neubauten, Nina Hagen, Tocotronic, The Notwist, Triggerfinger oder das Brand-Brauer-Frick-Ensemble, um nur einige Beispiele zu nennen. Was diese erfolgreichen, gelegentlich auch exzentrischen Künstler, die für gewöhnlich große Hallen in Metropolen bespielen, nach Alsdorf oder Stolberg bringt, hat vielleicht mit dem Gesamtkonzept zu tun, das weniger kommerziell und nicht nur auf „namhafte Produktionen“ fixiert ist.

Das *Kulturfestival X* lädt 2019 die Besucher/innen dazu ein, verschiedene

Kulturgenres näher kennenzulernen und vielleicht neue Kunst- und Kulturräume in Mittelstädten oder auch Dörfern der Region zu entdecken. Für die 10 Events werden Schulen, Kirchen oder Industriehallen, manchmal auch Museen, technisch aufwändig aufgerüstet und so temporär zu neuen Begegnungsorten für Kulturinteressierte umgestaltet. Auch das gehört zur Philosophie des Festivals X. Das diesjährige Programm umfasst Konzerte, szenisch-musikalische Lesungen und theatralische Performances, sowie eine Fotoausstellung. Die Besucher/innen werden in diesem Jahr eine Deutschlandpremiere sowie neue Produktionen und Aufführungen erleben, die außerhalb ursprünglich geplanter Tournées stattfinden. Während Künstler/innen wie Sona MacDonald, August Zimer & Spardosen-Terzett, Susanne von Borsody, Maxim, Ljodahatt, Mockemalör & Cäthe oder Ulrich Tukur mit seinen Rhythmus Boys in unserer Region mit neuen Programmen zum ersten Mal auftreten, dürfen sich die Fans des Festival X auch auf „alte Bekannte“ wie Meret Becker und Dominique Horwitz freuen. Im Folgenden mögen sich die Leser/innen von den Events des *Kulturfestival X* „verführen lassen“. Wir hoffen, dass Ihre Entdeckungsreise durch die Kulturlandschaft der StädteRegion sich lohnen wird.

Dr. Nina Mika-Helfmeier



**So. 10.03.2019 / 20 Uhr** (Einlass 19:30 Uhr)

## **Dominique Horwitz: Deutsche Märchen**

**Musikalischer Waldmärchen-Abend  
Europaschule (Am Langenpfehl 8), Herzogenrath**

Märchen begleiten die Deutschen beim Einschlafen und Aufwachen, beim Wegträumen und In-der-Realität-Ankommen. Ort des Geschehens ist oft – allein bei der Hälfte aller von den Gebrüdern Grimm aufgeschriebenen Geschichten – ein Wald. Finster, verwunschen, undurchdringlich bieten dichte Waldflächen seit Jahrhunderten eine Spielwiese für Fantasie und Legenden. Als Sehnsuchts-, Rückzugs-, aber auch Verführungs- und Verwandlungsort lernt das Publikum den märchenhaften Wald kennen, wenn Dominique

Horwitz ihn mit seiner Tochter Miriam literarisch-szenisch durchwandert. In der Interaktion der beiden renommierten Schauspieler und untermalt von Murat Parlak am Klavier erwachen geheimnisumwitterte Gestalten zum Leben, entwickeln Erzählungen von Gut und Böse einen zeitlosen Sog. Horwitz und Parlak bildeten bereits für *Me and the Devil* eine Symbiose aus Klang und Wort. Das neue Programm bringt zwei Horwitz-Generationen gemeinsam mit dem Jazzpianisten auf die Bühne.

### **Karten für 3,50 Euro**

- Aachen:  
Kundenservice Medienhaus, Friedrich-Wilhelm-Platz +  
Dresdener Str. 3  
KlenkesTicket im Kapuziner Karree, Kapuzinergraben 19
- Herzogenrath:  
Stadtverwaltung Herzogenrath, Infothek, Rathausplatz 1  
Buchhandlung Katterbach, Ferdinand-Schmetz-Platz 1–3



**Fr. 05.04.2019 / 20 Uhr** (Einlass 19:30 Uhr)

## **Ljodahått**

### **Konzert**

**Altes Rathaus (Kaiserstraße 36), Würselen**

Gesang der Trolle: Das bedeutet der Bandname Ljodahått. Auch ein altes nordisches Versmaß heißt so. Der Name ist Programm, denn die sieben Musiker, Schauspieler und Komponisten aus halb Europa befassen sich musikalisch mit norwegischen

Dichtern und Gedichten. Vertonte Poesie – bei Ljodahått groovt das und erschließt sich intuitiv. Elemente aus nordischen Liedformen verschmelzen originell mit solchen aus Folk, Rock und Jazz. Arcade Fire treffe auf Leonard Cohen, oder wie ein Kritiker



schrrieb: „So würde es klingen, würde Tom Waits auf Norwegisch singen.“ Die Presse, so viel steht fest, liebt das 2010 von Magne Håvard Brekke gegründete Musikerkollektiv. Und auch das Publikum lässt sich von dem schwarzgewandeten Septett mit Bowler-Hut regelmäßig verzau-

bern. Verwegen geht es zu bei Ljodahått, mystisch und sehr gefühlvoll. Und die Herren, die ausnahmslos auf Norwegisch singen (Projektionen auf Deutsch helfen beim Verständnis der Texte), verstehen sich darauf, mit ihrer ganz eigenen Atmosphäre und Klangwelt ihr Publikum zu begeistern.

### Karten für 3,50 Euro

- Aachen: Kundenservice Medienhaus, Friedrich-Wilhelm-Platz + Dresdener Str. 3
- KlenkesTicket im Kapuziner Karree, Kapuzinergraben 19
- Würselen: Das Kartenhaus, Friedrichstraße 66





**Sa. 04.05.2019 / 20 Uhr** (Einlass 19:00 Uhr)

## **Blue Moon: Eine Hommage an Billie Holiday**

**Musikalisch-szenische Performance  
Gymnasium, Otto-Hahn-Straße 16, Baesweiler**

Sie ist vor mehr als 100 Jahren geboren, vor genau 60 gestorben. Noch heute gilt der Gesang von Billie Holiday (1915–1959) als legendär. Erinnerungen an die Auftritte der Jazzkone – meist im langen Kleid, eine weiße Gardenie im Haar, die Augen beim Singen geschlossen, um jede Silbe zu fühlen – zeichnen sie als Bühnendiva. Die dunklen Seiten ihres Lebens mit Missbrauch, Prostitution, Drogenexzessen, Diskriminierung blieben unsichtbar. Das Musical *Blue Moon*, 2015 uraufgeführt im *Theater in der Josefstadt*, schlägt die Brücke zwischen der Frau Billie Holiday mit ihren Abgründen, dem umjubelten Idol und den unvergessenen

Songs. Die österreichische SchauspielerIn, SängerIn und TänzerIn Sona MacDonald stellt Billie Holiday mitreißend dar. In Wien geboren, in den USA aufgewachsen, u. a. in London ausgebildet, vereint die Nestroy-TheaterpreisträgerIn Kompetenz, Erfahrung und Einfühlungsvermögen, um einer der einflussreichsten Musikerinnen des 20. Jahrhunderts nicht nur ihre grandiose Stimme, sondern auch eine Seele zu geben.

Mit freundlicher Unterstützung:



### **Karten für 3,50 Euro**

- Aachen:  
Kundenservice Medienhaus, Friedrich-Wilhelm-Platz +  
Dresdener Str. 3  
KlenkesTicket im Kapuziner Karree, Kapuzinergraben 19
- Baesweiler:  
Stadtverwaltung Baesweiler, Infothek, Mariastraße 2  
Buchhandlung Wild, Kirchstraße 52



**Fr. 10.05.2019 / 20 Uhr** (Einlass 19:30 Uhr)

## **Suzanne von Borsody & Trio Azul: Frida Kahlo**

**Szenisch-musikalische Lesung  
Bürgersaal, Rosentalstraße 56, Roetgen**

Humor und Lebensfreude sind überraschende Eigenschaften, wenn sie einen Menschen prägen, der schon als Kind gehbehindert und nach einem Unfall im Alter von 18 Jahren von Schmerzen geplagt war. Frida Kahlo (1907–1954) ließ sich aber weder davon noch von Fehlgeburten und der Untreue ihres Mannes unterkriegen. Die mexikanische Malerin mit deutschen Wurzeln hat ihre Höhen und Tiefen in Bildern mit ihrer eigenen Farbmetaphorik und Bildsprache sowie in zahlreichen Texten kreativ verarbeitet. Über Briefe, Gedichte, Tagebucheinträge lässt die Schauspielerin Suzanne von Borsody die populärste südamerikanische Künstlerin

zu Wort kommen. Es sind intime, offenherzige Bekenntnisse, die ebenso von Esprit zeugen wie von Entsetzen. Aufrichtig und mit vor Freiheit strotzender Sprache trägt Frida Kahlo ihr Herz auf der Zunge. Suzanne von Borsody leiht ihr ihre unverwechselbare sanfte und raue Stimme, während die Musik des Trios Azul dem Mythos Kahlo eine neue Dimension gibt. Ein musikalisch-literarisches Porträt aus der Sicht der Malerin.

Mit freundlicher Unterstützung:



### **Karten für 3,50 Euro**

- Aachen:  
Kundenservice Medienhaus, Friedrich-Wilhelm-Platz +  
Dresdener Str. 3  
KlenkesTicket im Kapuziner Karree, Kapuzinergraben 19
- Roetgen:  
Buchhandlung Lesezeichen, Hauptstraße 45



**Fr. 17.05.2019 / 20 Uhr** (Einlass 19:30 Uhr)

## **Meret Becker: In Concert**

### **Konzert**

**Kath. Kirche St. Johann Baptist, Kirchenstraße 30,  
Simmerath-Lammersdorf**

Auf einer Säge musizieren, Morde aufklären, mit ihrer Stimme das Publikum weltweit live verzaubern: Meret Becker beherrscht das alles aus dem Effeff. Die *Tatort*-Darstellerin ist Schauspielerinnen, Komponistin, Sängerin, Per-

forming Artist, Produzentin, Synchronsprecherin. Vor allem aber ist sie kreativ und wandelbar. Ihre Wege im Bereich Musik und Performance führen bewusst nie geradeaus und an allen Schubladen vorbei. Sie arbeitete in der



Vergangenheit mit Blixa Bargeld von den Einstürzenden Neubauten ebenso wie mit den Sportfreunden Stiller, Nina Hagen, Max Raabe und ihrer ungewöhnlich instrumentierten Band The Tiny Teeth. Ihre verträumte Lyrik gilt als stilbildend. Ihre leisen Töne erzielen gewaltige Resonanz und beeinflussen eine ganze Genera-

tion von jungen Frauen, die deutsche Lieder singen. Das fünfte Album ist erneut konzeptionell und widmet sich der Liebe. Ob Meret Becker allerdings bei ihrem *In Concert*-Auftritt auf leise oder laute, bekannte oder ganz neue Töne setzt, bleibt abzuwarten: Ihr Name steht für Überraschungen!

### Karten für 3,50 Euro

- Aachen: Kundenservice Medienhaus, Friedrich-Wilhelm-Platz + Dresdener Str. 3  
KlenkesTicket im Kapuziner Karree, Kapuzinergraben 19
- Simmerath: Gemeinde Simmerath, Rathaus, Servicestelle

# Wissenswertes von A bis Z

## **Abendkasse:**

Sie hält lediglich ein sehr kleines Kontingent zum Preis von 5 Euro pro Ticket vor.

## **Ansprechpartner:**

Ansprechpartner für Fragen rund um das *Kulturfestival X* sind die Mitarbeiter der organisierenden Stabsstelle Kultur der StädteRegion, zu erreichen unter Telefon 0241/5198-2663. Bei Anliegen rund um Tickets bitte erst bei der Servicenummer unter *Kartenvorverkauf* melden!

## **Barrierefreiheit:**

Barrierefrei zugänglich gemacht werden können nicht alle Veranstaltungsorte des *Kulturfestivals X*. Wer barrierefreie Plätze benötigt, melde sich zur besseren Organisation bitte vorab; Kontakt siehe *Ansprechpartner*.

## **Einheitspreis:**

Für alle Tickets im Vorverkauf gilt der Einheitspreis von 3,50 Euro pro Person und Veranstaltung. Ausnahme ist das KuK, zu dem der Eintritt immer frei ist. Es gilt überall freie Platzwahl.

## **Film-, Foto-, Audioaufnahmen:**

Grundsätzlich sind Film-, Foto- und Audioaufnahmen während der Aufführung nicht gestattet (Ausnahme: akkreditierte Presseberichterstatler). Wenn Sie vorher und nachher fotografieren, sind Sie für das Beachten der Datenschutzgrundverordnung und der Rechte Dritter verantwortlich.

## **Kartenvorverkauf:**

Der Kartenvorverkauf (einheitlich 3,50 Euro pro Ticket, allein der Eintritt zum KuK ist jederzeit frei) startet am **9. Februar 2019** für alle Veranstaltungen an den Vorverkaufsstellen des Medienhauses Aachen (Telefon 0241/5101-0), zudem auf die gesamte StädteRegion verteilt an den unter den Artikeln genannten lokalen Anlaufstellen.

## **Rückgabe:**

Die Rückgabe gekaufter Tickets ist nicht möglich, einer Weitergabe an Dritte steht nichts entgegen.

## **Zwei Tickets:**

Pro Veranstaltung werden maximal zwei Tickets an eine Person verkauft. Nur so lässt sich mit Fairness der hohen Nachfrage begegnen.



Weitere Infos finden Sie unter:  
[staedtereion-aachen.de/kulturfestival](http://staedtereion-aachen.de/kulturfestival)  
[www.kuk-monschau.de](http://www.kuk-monschau.de)  
[facebook.com/kulturfestivalx](https://facebook.com/kulturfestivalx)

**Veranstalter:**

StädteRegion Aachen  
(S16 – Stabsstelle Kultur) in Zusammen-  
arbeit mit den Kulturämtern der  
zehn Kommunen der StädteRegion und  
der RWTH Aachen

**Schirmherr:**

Dr. Tim Grüttemeier (Städtereionsrat)

**Künstlerische Leitung:**

Dr. Nina Mika-Helfmeier

**Organisationsteam:**

Karin Handrich, Jonas Pietsch,  
Paula Schoop und Maria Pakura

**Erstellung und Produktion:**

Bernd Held, Aachen



[facebook.com/kulturfestivalx](https://facebook.com/kulturfestivalx)







**Sa. 18.05.2019 / 20 Uhr** (Einlass 19:30 Uhr)

## **Mockemalör & Cäthe: Live 2019**

### **Konzert**

**Talbahnhof, Raiffeisen-Platz 1–3, Eschweiler**

Liedermacherin Cäthe feiert nach zweijähriger Babypause ihr Bühnen-Comeback und geht mit dem Berliner Chanson-Noir-Trio Mockemalör auf Doppeltour: eine Premiere. Die Idee kommt nicht von ungefähr, schließlich verbindet Mockemalörs Stimme Magdalena Ganter und Cäthe eine Freundschaft. Einen gemeinsamen Song – die moderne Großstadthymne *Nullpunkt* – gibt es obendrein, gegenseitige Wertschätzung setzt Impulse. Ganter geht als Inkarnation einer modernen Marlene Dietrich durch und übersetzt mit ihren Bandkollegen Simon

Steger (Keyboards) und Martin Bach (Schlagzeug) Zwanzigerjahre-Kabarett ins moderne Electro-Idiom. Mockemalör spannt den Bogen von opulenter Sinnlichkeit bis apokalyptischer Hysterie, von Jazz Poetry bis Headbanger Punk. Das Trio liefert eine hoch energetische Bühnenshow mit starkem Hang zum Varieté. Liedermacherin Cäthe wird derweil als starke und ungezügelter Frauenstimme mit Sensibilität und Persönlichkeit gefeiert. „Ich liebe“, so Ganter, „Cäthes unkonventionelle Art!“ Das Publikum zweifelsohne auch.

### **Karten für 3,50 Euro**

- Aachen:  
Kundenservice Medienhaus, Friedrich-Wilhelm-Platz +  
Dresdener Str. 3  
KlenkesTicket im Kapuziner Karree, Kapuzinergraben 19
- Eschweiler:  
Buchhandlung Oelrich & Drescher, Neustr. 10



**Fr. 24.05.2019 / 20 Uhr** (Einlass 19:30 Uhr)

## **August Zirner & Spardosen-Terzett: Frankenstein**

**Musikalische Lesung**

**Kulturzentrum Frankental (Frankentalstraße 3), Stolberg**

Mary Shelleys Roman *Frankenstein* ist 1818 erschienen. 200 Jahre später hat die Geschichte eines genialen Wissenschaftlers, der rücksichtslos seiner Vision folgt, gottgleich dem Tod Einhalt zu gebieten und eine Kreatur zu erschaffen, nichts an Anziehungskraft verloren. Das Streben, Schöpfer zu sein, die Grenzen der Natur zu sprengen, ist in der Gegenwart aktueller denn je. Ebenso die Gefahr, dass damit der Verlust eines Stücks Menschlichkeit, auf jeden Fall aber Kontrolle einhergeht. Der bekannte Schauspieler und Grimme-Preisträger August Zirner erweckt in einer insze-

nierten und von einem vibrierenden Soundtrack getragenen Lesung *Frankenstein* zu neuem Leben. Die schaurig-schönen Klangwelten des Spardosen-Terzetts mit Rainer Lipski (E-Piano), Kai Struwe (E-Bass/Electronics) und Mickey Neher (Percussion), ergänzt von August Zirner mit der Querflöte, vertiefen musikalisch die Dichte der Gruselnovelle. Zirner, als Sohn österreichischer Emigranten in den USA geboren, wirkte in mehr als 130 Kino- und Fernsehfilmen mit, entfaltet sein darstellerisches Können und seine einnehmende Präsenz auf der Bühne jedoch noch unmittelbarer.

### **Karten für 3,50 Euro**

- Aachen:  
Kundenservice Medienhaus, Friedrich-Wilhelm-Platz +  
Dresdener Str. 3  
KlenkesTicket im Kapuziner Karree, Kapuzinergraben 19
- Stolberg:  
Bücherstube am Rathaus, Rathausstraße 4



**Fr. 05.07.2019 / 20 Uhr** (Einlass 19:00 Uhr)

## **Ulrich Tukur & Die Rhythmus Boys: Grüß mir den Mond!**

### **Konzert**

**RWTH Aachen Hauptgebäude, AachenMünchener Halle/  
Aula 1 (Templergraben 55), Aachen**

Der deutsche Sänger und Schauspieler Ulrich Tukur (*Das Leben der anderen, Tatort*) und die Rhythmus Boys Ulrich Mayer, Günter Märtens und Kalle Mews widmen sich in dem neuen Programm *Grüß mir den Mond!* von der Nacht inspirierter Musik. Die Bandbreite der Songs reicht von Glenn Millers zauberhafter *Moonlight Serenade* aus dem Jahr 1931 über den einst von Ilse Werner unvergessen eingesungenen deutschen Chanson *Mit der letzten Straßenbahn* bis hin zur Swing-Fassung eines gefeierten Rolling-Stones-Songs. Dass bei diesem Programm nicht allein der klangliche Facettenreichtum zwischen Klassikern, Schlagern und Werken aus der eigenen Ideenkiste

Spaß macht, sondern auch die Performance selbst: Ehrensache! Das aufeinander eingespielte Vierergespann erscheint gut frisiert und bettfertig gekleidet, zeigt beim Musizieren vollen Körpereinsatz mit Rhythmus im Blut und Schalk im Nacken. Ein Highlight (nicht nur) für Tukur-Fans!



Foto: Katharina John

### **Karten für 3,50 Euro**

- Aachen:

**Kundenservice Medienhaus, Friedrich-Wilhelm-Platz +  
Dresdener Str. 3**

**KlenkesTicket im Kapuziner Karree, Kapuzinergraben 19**



**Fr. 12.07.2019 / 20 Uhr** (Einlass 19:30 Uhr)

## **Maxim**

### **Konzert**

**Energeticon, Konrad-Adenauer-Allee 7, Alsdorf**

„Maxim spricht, denkt und singt in Bildern. Fesselnde, kluge Bilder, die Seele transportieren. Immer wieder aufs Neue strebt er danach, Musik und Worte zu einer perfekten Komposition verschmelzen zu lassen.“ Treffender,

als es auf seiner Homepage zu lesen ist, lässt sich das Schaffen des deutschen Musikers kaum beschreiben. Der Wahl-Kölner sang über *Meine Soldaten* schon ebenso wie über das *Haus aus Schrott, Staub* oder *Pille aus Luft*



und sagte sogar äußerst rhythmisch *Autsch*. Dem niveaivol-  
len Songwriter-Pop, der seinen  
Stil prägt, liegt eine prägnante  
Rhythmik zugrunde, die sich von  
groovig bis träumerisch wandel-  
bar zeigt. Sein präziser wie bild-  
hafter Umgang mit Sprache trägt

dazu bei, die Zuhörer zu packen  
und jedem einen persönlichen  
Zugang zu den Songs zu ermög-  
lichen. Nach dem vierten Album  
*Reprise* (2017) zog Maxim sich  
im Vorjahr sofort wieder komplett  
ins Studio zurück, um an neuem  
Material zu arbeiten.

### Karten für 3,50 Euro

- Aachen: Kundenservice Medienhaus, Friedrich-Wilhelm-Platz +  
Dresdener Str. 3  
KlenkesTicket im Kapuziner Karree, Kapuzinergraben 19
- Alsdorf: Energeticon, Konrad-Adenauer-Allee 7  
Das Kartenhaus, Annastraße 2–6, im Foyer der Stadthalle



**30.06.2019 bis 22.09.2019**

**Eintritt frei**

## **Howard Greenberg Gallery: From Archive to History**

**Eröffnung: So. 30.06.2018, 12 Uhr**

KuK der StädteRegion Aachen, Austraße 9, 52156 Monschau

30.000 Abzüge der wichtigsten Vertreter des Kunstgenres Fotografie im 20. Jahrhundert umfasst das Archiv der Howard Greenberg Gallery. Die Sammlung der 1981 – damals noch als *Photofind* – gegründeten Galerie mit Sitz in New

York erstreckt sich über sämtliche kunstfotografischen Gattungen und Stile bis hin zu zeitgenössischer Fotografie. Die Ausstellung *From Archive to History* ist nun im KuK zum ersten und absehbar einzigen Mal in Deutschland zu





sehen. Sie zeigt Arbeiten von 60 Fotografen, unter ihnen Edward Steichen, Man Ray, Walker Evans, Sarah Moon und Berenice Abbott. Die Ausstellung wurde ein wenig im Stil des surrealistischen Literaturspiels *Exquisite Corpse* zusammengestellt, bei dem die Mitspieler einen Teil eines Satzes oder Bildes verantworten, ohne weitere zu kennen. Die KuK-Ausstellung zeigt u. a. Mode-Inszenierungen

von Lillian Bassman, Horst P. Horst und Martin Munkácsi, Aufnahmen von Pariser Straßen um 1900 von Eugène Atget, ikonenhafte Porträts von Arnold Newman oder Lisette Model. Howard Greenberg gehört zu den einflussreichsten Kunsthändlern in New York City. Für die KuK-Ausstellung stellt er etwa 130 besondere Aufnahmen aus seiner Sammlung wegweisender Fotografie zur Verfügung.

# AUSSTELLUNGEN 2019

## KuK - KUNST- UND KULTURZENTRUM DER STÄDTEREGION AACHEN IN MONSCHAU

### SHIFT

#### Gruppenausstellung

Ausstellungszeitraum: 17.02.-31.03.2019

Öffentliche Vernissage: Sonntag, 17. Februar 2019, 12 Uhr

### RETROSPECTIVE

#### Bruce Davidson

Ausstellungszeitraum: 07.04.-23.06.2019

Öffentliche Vernissage: Sonntag, 7. April 2019, 12 Uhr

### FROM ARCHIVE TO HISTORY

#### Howard Greenberg Gallery

Ausstellungszeitraum: 30.06.-22.09.2019

Öffentliche Vernissage: Sonntag, 30. Juni 2019, 12 Uhr

### GESCHICHTEN AUS DEM ANDEREN LAND. FALL DER BERLINER MAUER

Barbara Klemm, OSTKREUZ, argus  
fotokunst,

#### Willy-Brandt-Haus

Ausstellungszeitraum: 29.09.-15.12.2019

Öffentliche Vernissage: Sonntag, 29. September 2019, 12 Uhr

[www.ewv.de](http://www.ewv.de)

**EWV**

DEINE ENERGIE. DEINE REGION.



**„Psst! Mama  
spart Strom.“**

Wir unterstützen Sie dabei mit unserer  
telefonischen Energieberatung. Ihre EWV.



[sparkasse-aachen.de](http://sparkasse-aachen.de)

# Begeistern ist einfach.

**Wenn Kunst und Kultur nachhaltig  
gefördert werden.**

Wir wünschen Ihnen kulturellen  
Hochgenuss beim Kulturfestival  
der StädteRegion Aachen.

Wenn's um Geld geht

 Sparkasse  
Aachen